

# GOETHE-GESELLSCHAFT MANNHEIM RHEIN-NECKAR e.V.

in Kooperation  
mit der



*Goethe*

## Goethe-Rezeption im Nationalsozialismus

Vortrag von Dr. Markus Wallenborn, Worms

Montag, 8. April 2019, 19 Uhr (nach der Mitgliederversammlung um 18 Uhr)

Abendakademie Mannheim, U1, 16-19, Mannheim, Saal (Erdgeschoss)

Eintritt 7 Euro, ermäßigt: 5 Euro (für Mitglieder)

„Nenne mir, Deutscher, das deutsche Buch schlechthin, es ist der Faust. Nenne mir den deutschen Dichter, es ist Goethe.“ In diesen Worten Baldur von Schirachs aus dem Jahre 1937 spiegelt sich der Anspruch wider, den Klassiker Goethe der nationalsozialistischen ‚Kultur- und Erbpflege‘ dienstbar zu machen. Der krampfhafteste Versuch, einen ‚völkischen Goethe‘ zu installieren, stieß jedoch auf Schwierigkeiten – die anachronistische und sinnentstellende Vereinnahmung Schillers als „erstem Nationalsozialisten“ (Hans Fabricius 1932) schien zunächst leichter zu gelingen als die Goethes. Diese Schwierigkeiten vor dem Hintergrund der Bedeutung aufzuzeigen, die die nationalsozialistischen Kulturideologen der Indienstnahme Goethes beimaßen, wird ebenso Gegenstand des Vortrags sein wie die pseudowissenschaftlichen Methoden, derer man sich bediente, um das >Problem Goethe< im Sinne der Machthaber propagandistisch zu lösen.



Adolf Hitler in Weimar, 1931

Weitere Informationen: [www.goethe-mannheim.de](http://www.goethe-mannheim.de)



Auf Instagram folgen unter [www.instagram/goethe\\_heute](https://www.instagram.com/goethe_heute)

Goethe-Gesellschaft Mannheim Rhein-Neckar e.V.

(Vorstand: Dr. Jens Bortloff, Liselotte Homering, Dr. Hanspeter Rings, Maria Bieber)

Krautgartenweg 12, 68239 Mannheim

Tel. 0173 350 71 76, E-Mail: [info@goethe-mannheim.de](mailto:info@goethe-mannheim.de) [www.goethe-mannheim.de](http://www.goethe-mannheim.de) Instagram: [www.instagram/goethe\\_heute](https://www.instagram.com/goethe_heute)

Bankverbindung: VR Bank Rhein-Neckar IBAN DE 85 670 900 00 008 802 4800